

# „Laachende Hätze“ überreichte Spende

## 40 Laptops für das Genoveva-Gymnasium



Michael Müller (M.) vom Verein „Laachende Hätze“ überreichte die Laptops an Schulleiterin Susanne Gehlen (l.) und Schülerin Maryam Fraiji (r.) von der AG „Taskforce“.

Foto: Flick

**Mülheim (sf).** Insgesamt 40 Laptops hat der Verein „Laachende Hätze“ dem Genoveva-Gymnasium gespendet. Zur Übergabe besuchten die Vereinsmitglieder Michael Müller und Susanne Brandt die Schule. Die Computer im Gesamtwert von rund 15.000 Euro hat der Verein dank gesamelter Spenden von Firmen und Privatpersonen anschaffen können. Am Genoveva-Gymnasium arbeiten die Schüler im Unterricht in allen Jahrgangsstufen regelmäßig und fächerübergreifend mit Laptops. Im Fall einer möglichen weiteren Schulschließung wegen Quarantäne-Pflicht möchte die Schule gerüstet sein. Da jedoch die notwendigen „Endgeräte“ fehlen, hatte sich die Schule an den Verein „Laachende Hätze“ gewandt. Der vom Kölner Dreigestirn 2015 gegründete Verein erklärte sich bereit zu helfen, nicht zuletzt, da er auch von der Schüler-AG „Taskforce“ des Gehlen.

Gymnasiums beeindruckt war: Zwölf Schüler, die sich mit den PCs sehr gut auskennen, bespielen die mobilen Endgeräte mit den notwendigen Apps und helfen Mitschülern, falls bei der Arbeit mit den Laptops technische Probleme auftreten sollten. „Diese Hilfsbereitschaft der Schüler war auch der Grund, weshalb wir uns für die Spende an das Genoveva-Gymnasium entschieden haben: Die Task Force der Schüler ist quasi gelebte Nachbarschaftshilfe. Ihr helft euren Mitschülern und das ist, was wir wollen“, sagte Michael Müller bei der Spendenübergabe. „Dass wir so unterstützt werden, ist ganz großartig“, bedankte sich Schulleiterin Susanne Gehlen. Uns ist es sehr wichtig, dass die Schüler von zuhause aus mit den Geräten arbeiten können. Wenn Schüler in Quarantäne kommen, müssen wir vorbereitet sein“, betonte

Quelle: Kölner Wochenspiegel, 01.10.2020